

Fazit nach den ersten 10.000km

Beitrag von „Blau-Weiß“ vom 11. Januar 2007 um 16:40

soo, nun will ich einmal ein kleines Fazit über die ersten 10.000 km nach knappen 4 Monaten abgeben und mich weniger auf die herausragenden Eigenschaften des Touareg (und die überwiegen eindeutig!), sondern mehr auf auffällige, mitunter nervige Dinge konzentrieren..

Zuerst aber zu den absolut positiven Erscheinungen - Motor (V6TDI), Fahrwerk (Luftfederung), Fahrverhalten, Sitzposition (majestätisch thronend), Komfort (Innengeräusche), das Licht (Bi-Xenon Kurvenlicht) und natürlich der aus all dem resultierende Fahrspaß (der noch verstärkt wird durch den Schrecken kleinerer Fahrzeuge bzw. deren Lenker bei der bloßen Sichtung des T-regs zB. bei unregelmäßigen Kreuzungen, was oft in einem sofortigen, freiwillig erhaltenen Vorrang endet 😊)

Jetzt zum Negativen - also die Heckklappe ist ja, überspitzt ausgedrückt, eine absolute Fehlkonstruktion.. Das fängt damit an, dass sie bei normalem Zuschlagen klingt wie ein Lada heute nicht mehr, dass bei Regen das halbe Wasser im Kofferraum statt auf der Straße landet und dass die Klappe für etwas kleinere und schwächere Personen ohne schmutzige Hände danach eigentlich nicht zu schließen ist.. Ich weiß, die Probleme sind durch die elektrische Heckklappe und mögliche Dichtungen wahrscheinlich weitgehend lösbar, aber für ein Premiumauto der € 50.000+ Klasse sollte dies auch ohne Extras bzw. Reparaturen Standard sein - vorallem nach bereits über 3 Jahren Bauzeit..

Weiters ist die Klimaautomatik nicht 100%ig zufrieden stellend, vorallem bei längeren Fahrten sind teilweise manuelle Eingriffe notwendig.

Und, was mich persönlich doch ziemlich ärgert, ist die völlig unbrauchbare AUX-Stecker Einrichtung in der MAL, die Qualität ist mehr als bescheiden, das Signal wird begleitet von einem ständigen Surren und es ist, ohne Nachregelung, sehr leise - schade, hatte ich doch gehofft mir damit eine zusätzliche Anschaffung für eine gute Ipod-Integration zu ersparen..

Abschließend noch ein kleines, nicht wirklich störendes "Manko" - die zwar extrem leichtgängige, aber doch etwas indirekte Lenkung..

Alles in Allem ist der Touareg aber ein großartiges Auto, an dem es außer die genannten Kleinigkeiten nichts auszusetzen gibt (bis jetzt ;))

Ig Blau-Weiß

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 11. Januar 2007 um 16:59

Na dann erstmal Glückwunsch zu den ersten 10 000km mit dem Dicken.👍👍👍

Nobody is perfect, auch der Dicke nicht. Aber mal ehrlich, sonst wäre es doch auch langweilig mit dem Touareg. Ständig wird an ihm was verbessert und wir gehen zum 😊 und lassen es nachträglich richten. Bei mir war es Anfangs das Uhugeräusch vom Motor, die knarrende MAL, usw usw. aber trotzdem lieb ich den Dicken irgendwie. Wenn man dazu noch ein gutes Autohaus hat, so wird man weiterhin viel Freude am Dicken haben.😁

Beitrag von „EzioS“ vom 11. Januar 2007 um 18:58

Hi @ all!

Passender Thread, an den ich mich direkt dranhaenge - habe heute die 13tkm überschritten.

Bisherige Probleme: 🤖 Null, nada, niente, riens, nichts. (toi, toi, toi)

Fehlkonstruktionen/Verbesserungsvorschläge:

- Als Schalterfahrer und durstiger Mensch, nerven mich die äusserst schlecht platzierten Dosenhalter.....wenn da ne grosse Flasche drinsteht, muss man immer schief dran vorbeigreifen. Eine Art Abdeckung (ala Golf) könnte man auch erwarten.
 - Keine MP3 Funktion des DVD Navi, ist einfach ärgerlich und bedarf der Verbesserung!
 - Pannen-Gel, hat mir schon dreimal nichts gebracht.....Notreifen sind einfach besser!
 - In der Betriebsanleitung wird nicht auf das Thema Motorwäsche eingegangen. Ein Offroader mit Touaregqualitäten wird aber im Dreck bewegt und ein wenig Anleitung fänd ich nicht schlecht. 😁
 - Nirgends, weder auf dem Fahrzeug noch in der Betriebsanleitung steht, das ein Leben mit dem Dicken süchtig macht! 🤖
-

Beitrag von „Franks“ vom 11. Januar 2007 um 19:17

Bei mir werden es demnächst 37.000km und fast 2 Jahre und ich habe eigentlich noch nichts gefunden, was mich stört. Wenn man die negativen Punkte ließt, die Blau-Weiß und Ezio angeführt haben, wird es vielleicht daran liegen, dass es bei mir weder kalt ist (Klimaanlage

kann sich eigentlich an 98% aller Tage aufs Kühlen konzentrieren) noch oft regnet.
Ein Notrad habe ich auch und da ich alle meine Musik sowieso auf dem iPod habe und hier eine Integration brauche, vermisse ich auch die mp3- Fähigkeit des DVD-Navis nicht.

Leider kann ich den von Blau-Weiß beschriebenen Vorteil vom verschrecken kleinerer Fahrzeuge auch nicht nachvollziehen, denn hier ist der Touareg selber eines der kleineren Autos 😊

Gruß,

Frank

Beitrag von „salvatore“ vom 11. Januar 2007 um 20:20

[Zitat von EzioS](#)

Fehlkonstruktionen/Verbesserungsvorschläge:

- Pannen-Gel, hat mir schon dreimal nichts gebracht.....Notreifen sind einfach besser!

Sag mal Ezio, an wen genau richten sich Deine Verbesserungsvorschläge denn? Oder kennst du jemanden im VW-Vorstand? 😊

Und was machst Du bloß mit Deinen Gummis?!

Ich habe noch 223 km für so eine Zusammenfassung.

Gute Idee, dass jemand so eine Idee hatte. 😊

Beitrag von „EzioS“ vom 11. Januar 2007 um 22:23

[Zitat von salvatore](#)

Sag mal Ezio, an wen genau richten sich Deine Verbesserungsvorschläge denn? Oder kennst du jemanden im VW-Vorstand?
Und was machst Du bloß mit Deinen Gummis?!

Dachte bisher immer ein Forum diene dem Austausch von Meinungen, Erfahrungen und/oder Wissen.....man korrigiere und/oder entschuldige mich, wenn ich falsch liege.

Wie dem auch sei.....nein, ich kenne niemanden im VW-Vorstand.....brauch ich nicht - die Touareg-Freunde wissen eh mehr und sind in der Regel, bis auf ein paar Ausnahmen, kompetenter, motivierter und freundlicher als die meisten VW-Mitarbeiter 😄

Zu den Reifen: einmal Stahlwinkel (Loch zu gross), zweimal Bordstein (Gel reicht nur für eine Füllung) und einmal Offroad (kompl. Karkasse aufgerissen). C'est la vie 😞

Ach ja, da fällt mir noch was ein.....die Anzeige der Klimaautomatik - dieses furchtbare Golf-Augenkrebs-Blau passt auch nicht zu den stimmigen weiteren Anzeigen.

Und hiermit schliesse ich für heute. 😊

Beitrag von „Olli911“ vom 12. Januar 2007 um 06:13

Habe jetzt 17000 drauf. Es ist der beste Wagen , den ich je hatte. Dies vorab. Natürlich gibt es immer was zu verbessern.

1. Soundsystem miserabel
- 2.Navi. Das Radio wird nicht automatisch leiser , wenn die Navistimme spricht. Bei Audi besser gelöst
- 3.AUX Anschluß sch..... Qualität
- 4.Ledersitze klappern etwas, wenn keiner drauf sitzt

Das wird den einen oder anderen nicht stören und der eine oder andere hat wieder andere Probleme.



Vom Motor her und vom Fahrgefühl 1a
Keine Probleme

Beitrag von „GGue1313“ vom 12. Januar 2007 um 08:42

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

knarrende MAL, usw usw. 😊

Könnte mir jemand den Ausdruck MAL näher erklären?!? 🤖

Beitrag von „Dieter131“ vom 12. Januar 2007 um 08:45

[Zitat von GGue1313](#)

Könnte mir jemand den Ausdruck MAL näher erklären?!? 🤖

Hallo

Die **MittelArmLehne**.

Gruß

Dieter

Beitrag von „GGue1313“ vom 12. Januar 2007 um 09:20

[Dieter131](#)

Herzlichen Dank! 🤖👍👍

Beitrag von „salvatore“ vom 12. Januar 2007 um 19:31

Zitat von EzioS

Dachte bisher immer ein Forum diene dem Austausch von Meinungen, Erfahrungen und/oder Wissen.....man korrigiere und/oder entschuldige mich, wenn ich falsch liege.

Carissimo,

klingt fast so, als ob Du Dich auf den Schlips getreten fühlst! War von mir sicher nicht so gemeint; bin ja ganz Deiner Meinung.

Paß auf Deine Gummis auf! 

Beitrag von „rimini97“ vom 12. Januar 2007 um 21:13

Touareg Erfahrungsbericht nach 20000km

Ein normales Touareg-Erlebnis beginnt mit dem Öffnen der Fahrertür.

Sofort steigt der Geruch edlen Leders in meine Nase und entfaltet ein Gefühl der Geborgenheit. Beim Öffnen der Tür entsteht aber ein knarzendes Geräusch das fast mein Trommelfell vergewaltigt. Was war das? Bin ich mit der Tür gegen etwas gestoßen oder irgendwo mit der Tür vorbei geschruppt.Aber nein, es ist nur der Fahrersitz der sich automatisch in meine fest einprogrammierte Position bewegt und dabei gegen die Mittelarmlehne schruppt.

Ich schließe die Tür und tauche in eine andere Welt ab, nun in eine Welt der Stille.

Kupplung durchtreten (jawohl Handschalter) und Zündschlüssel drehen, ein leises Vibrieren durchläuft meinen Körper, meine Ohren werden mit einem Schnurren verwöhnt. Nur das Piepsen des Airbag-Fehlers zerreißt diese Stille. Nach einigen Sekunden wieder das gewohnte Schnurren. Einziger Zeuge dieser kleinen Unterbrechung bleibt ein kleines orangefarbiges Lämpchen

Plötzlich ein lautes Quietschen! Was war das? Schweißperlen bilden sich auf der Stirn. Doch

dann, Entwarnung, die Spiegel wurden nur ausgefahren. Mit dem Handrücken werden die Schweißperlen in die Flucht geschlagen. Gang einlegen, Gas geben. Der Motor gibt ein sattes dumpfes Geräusch ab, der Dicke kommt in Bewegung. Wiederum werden die Ohren geliebt durch harmonische Geräusche die vom Motor ins Innere des Dicken schlüpfen. Da kommt Freude auf und verleitet einem das Gaspedal stärker gegen den Boden zu drücken. Der Körper wird sanft in den Sitz gepresst, die Tachonadel zeigt rasant immer höhere Kilometerstundenzahlen an. Winker antippen und schon wieder huscht ein Auto auf der rechten Seite nach hinten vorbei.

Plötzlich.....wiederum ein lautes Quietschen! Erneut treten Schweißperlen auf. Habe ich zufällig die Spiegel eingefahren. Ich werfe einen Blick zur Seite, nein, die sind noch ausgefahren. Danach einen schnellen Blick in den Rückspiegel und da sehe ich wie meine Tochter das hintere rechte Fenster heruntergelassen hat. Entwarnung, aber dieses Mal werde ich die Schweißperlen durch das Öffnen des Dachfensters einfach wegdampfen lassen. Die Wärme der Sonne verwöhnt meine Gesichtshaut. Ich genieße das majestätische Dahingleiten. In der Ferne hört man das dumpfe Grollen eines aufkommenden Gewitters. Vorsichtshalber schließe ich das Dachfenster. Einige Minuten später fallen auch schon die ersten Tropfen. Automatisch fangen die Wischer an ihre Arbeit zu verrichten. Manchmal etwas zu hektisch, manchmal etwas verschlafen, aber daran gewöhnt man sich mit der Zeit. Das dumpfe Rubbeln der Wischer überlagert die Musik die aus den Lautsprechern an meine Ohren getragen wird. Mit einem leichten Fingerdruck erhöhe ich bequem die Lautstärke und nun überlagert die Musik das dumpfe Rubbeln. Grandios.

Es wird langsam dunkel, das Xenon-Licht erhellt wie von Geisterhand die Straße und man hat den Eindruck wie wenn das Licht mit den Kurven um die Wette tanzen würde. Der Zustand der Straße verschlechtert sich, umschalten auf Comfort, und dank der Luftfederung bleibt der Fahrspaß uneingeschränkt erhalten. Es hat aufgehört zu regnen als ich fast zu Hause angekommen bin. Haustür in Sicht und auch schon wieder weg, ich fahre noch zweimal um den Häuserblock um den Schmerz der Trennung noch ein wenig hinauszuzögern. Doch Lieben heißt loslassen und stelle den Wagen in die Einfahrt. Nur noch rasch meine zwei Aktenordner aus dem Kofferraum herausnehmen und dann rein in den wohlverdienten Feierabend. Beim Öffnen des Kofferraums läuft das Wasser links und rechts in den Kofferraum und durchnässt die Aktenordner. Wegen der Übersättigung von Glückshormonen während der Fahrt dringt dieses Sch.... nicht bis in mein Gehirn vor. Ich schließe den Wagen mit der Fernbedienung ab und dank der Coming Home Funktion wird die Nacht von Licht durchflutet und rettet mich vor einem Sturz über Kinderspielzeug.

Fazit des Touareg-Tages: Ein himmlisches Auto, wenn nicht die banalen Mängel da wären die eigentlich nicht da sein sollten, schaut man sich das an was man in dieses Auto investiert hat.

Würde ich noch mal so ein Auto kaufen?

Subjektiv gesehen auf jeden Fall, objektiv gesehen sicherlich nicht.

Marc 

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 12. Januar 2007 um 21:47

Schöner Beitrag  

Es ist bei mir ähnlich, viele Dinge sind einfach grandios beim Dicken wenn da nicht die banalen kleinen Fehler wären. Als ich den Dicken bestellt hatte, dachte ich, dass er nach 3 Produktionsjahren einigermaßen ausgereift sein würde, jedoch sind halt viele der zuvor beschriebenen Ärgernisse auch bei mir aufgetreten. Gelobt habe ich den Dicken ja des öfteren, jedoch wird die Faszination für diesen Wagen durch diese Ärgernisse zum Teil gedämpft.

Ich will deswegen einen kleinen Vergleich anstellen, fahre seit Mai 2006 einen A180CDI als Zweitwagen , EZ 10/04. Obwohl dieser Wagen als einer der ersten der neuen A-Klasse(W169) das Werk verlassen haben dürfte, hat er absolut keine Kinderkrankheiten. absolut kein Klappern, kein Knarzen, keine sich lösende B-Säulenverkleidung. Der Wagen ist einfach grundsolide. Und das ist letztlich doch der kleine Unterschied zwischen Premiumanbieter Mercedes und VW.

Schöne Grüße!

Evren

Beitrag von „geniesser“ vom 13. Januar 2007 um 07:45

[Zitat von Blau-Weiß](#)

...

Jetzt zum Negativen - also die Heckklappe ist ja, überspitzt ausgedrückt, eine absolute Fehlkonstruktion.. Das fängt damit an, dass sie bei normalem Zuschlagen klingt wie ein Lada heute nicht mehr, dass bei Regen das halbe Wasser im Kofferraum statt auf der Straße landet und dass die Klappe für etwas kleinere und schwächere Personen ohne

schmutzige Hände danach eigentlich nicht zu schließen ist.. Ich weiß, die Probleme sind durch die elektrische Heckklappe und mögliche Dichtungen wahrscheinlich weitgehend lösbar, ...

Hallo,

ich kann nach nunmehr 7000 km (Erstzulassung 9/2006) Deine positiven Erfahrungen nur bestätigen. Ich hatte beim "Aussuchen" des Neufahrzeugs allerdings das Glück, zuvor einen Q7 mit motorisch betriebener Heckklappe probieren zu können - da war mir klar, der Neue muß eine solche haben. Meine Frau und ich öffnen und schließen die Heckklappe mit Knopfdruck, und haben keine schmutzigen Hände.

Regenwasser ist bisher trotz reichlich Gelegenheit nur bei ansteigender Straße (vom Dach kommend) tropfenweise in den Kofferraum gelangt, liegt dies am Produktionszeitpunkt?

Ich habe jedenfalls ein sehr ausgereiftes Fahrzeug, das mich nur mit seinem Eigenleben (incl. nachheizendem Zuheizer bei Kurzstrecken oder Niveauregulierung nach Abstellen) anfangs etwas irritiert hat.

Trotzdem weiter viel Spaß mit dem T,
Martin

P.S. Mein erster Beitrag ist glücklicherweise keine Fehlermeldung.

Übrigens möchte ich allen schreibenden Forum-Mitgliedern herzlich danken, Eure Hinweise und Berichte waren extrem wichtig bei meiner Kaufentscheidung und der Konfiguration des T. Meine Frau meinte, ich sei peinlich gut informiert gewesen!

Beitrag von „peter1955“ vom 13. Januar 2007 um 14:40

59.987 in 12 Monaten, bis auf das klappern der Rückbank keinerlei Probleme, Ausfälle und/oder Auffälligkeiten!!!

So kann es weitergehen 🗨️

Beitrag von „GGue1313“ vom 14. Januar 2007 um 18:56

[Zitat von peter1955](#)

59.987 in 12 Monaten, bis auf das Klappern der Rückbank keinerlei Probleme, Ausfälle und/ oder Auffälligkeiten!!!

So kann es weitergehen 🤖

Das Klappern bzw. Knarzen der Rückbank habe ich auch, werde ich nach Hinweis von Salvatore in der nächsten Woche mit Bastelfilz versuchen zu beseitigen;

Hast du schon eine Lösung gefunden?!?

Beitrag von „salvatore“ vom 18. Januar 2007 um 17:03

So: für alle, bei welchen es schon lange her ist oder es noch ein bissl dauert! 😄

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 18. Januar 2007 um 17:19

[Zitat von salvatore](#)

So: für alle, bei welchen es schon lange her ist oder es noch ein bissl dauert! 😄

Was ist denn das für ein rotes Display ? Sieht bei mir anders aus ... 🤖

Beitrag von „Amadeo“ vom 18. Januar 2007 um 17:22

Hallo Leute,

bis zum heutigen Tag sinds bei mir genau 10335 km und ich kann wirklich sagen. Null Probleme.

Obwohl damit die Anti Tuning Fraktion was hat. Ich hab mir ohwohl es VW bestimmt nicht so gewollt hat Chromohren auf die Spiegel gezogen und da ist mir eine abgefallen und ich bin drüber gerollt. 😄

Fazit. Bisher mein bestes Auto das ich je hatte, und gleich danach mein Corrado der war auch sehr zuverlässig 😄

Gruß Chris

Beitrag von „carry_ch“ vom 18. Januar 2007 um 18:08

[Zitat von Mean-Andi](#)

Was ist denn das für ein rotes Display ? Sieht bei mir anders aus ... 🤔

Was sieht bei Dir anders aus? Der Km-Stand oder das Display 🤔 🤔

Das rote Display ist bei Fahrzeugen ohne Navi und/oder ohne Luftfahrwerk eingebaut...

Gruß carry_ch

Beitrag von „Hagen“ vom 18. Januar 2007 um 18:16

[Zitat von carry_ch](#)

Was sieht bei Dir anders aus? Der Km-Stand oder das Display 🤔 🤔

Das rote Display ist bei Fahrzeugen ohne Navi und/oder ohne Luftfahrwerk eingebaut...

Gruß carry_ch

Ich denke, dass weiß er. Siehe: 🤔

Beitrag von „salvatore“ vom 18. Januar 2007 um 18:18

Kannst davon ausgehen, unser *lieber* Andi das weiß. 🤔
Er wollte mich doch nur auf die Schaufel nehmen, da ich weder <-> noch habe!

Gell Andi?!?! 😄

Beitrag von „EzioS“ vom 18. Januar 2007 um 19:10

[Zitat von salvatore](#)

So: für alle, bei welchen es schon lange her ist oder es noch ein bissl dauert!

Bessere Bildqualität hab ich beim schalten, lenken, fotografieren und Nasebohren nicht hinbekommen.....! 😄

So schaut das ganze mit farbigem Display aus.

Beitrag von „EzioS“ vom 18. Januar 2007 um 19:19

..... 🤔

Beitrag von „Jens1610“ vom 18. Januar 2007 um 21:04

Hallo TF´s,

ich möchte hier auch mal ein kleines Fazit ziehen.

Mein T hat mit heutigen Tag 48500 km auf dem Buckel und das nach 20 Monaten. Er schnurrt auf der Autobahn wie eine Katze(natürlich große Katze, da Tiger im Tank).

Nennenswerte Probleme hatte ich bis keine.

Fehlermeldung 1 April 2006 - Fahrwerksfehler(platten auf der Autobahn bei Koblenz

23:00) -> mit Pannenset geflickt-> ins Camp4Fun

(Offroad-Seminar)-> danach 600km nach Hause

OHNE PROBLEME

eigenverschuldeter Flurschaden am Schweller(im Camp4Fun) -> repariert(ca. 600€)

Fehlermeldung 2 Oktober 2006 - Airbagfehler -> Kabelsatz getauscht

Verbrauch liegt zwischen 10-12 Liter Diesel

Für die Besten gibt es Touareg!!!!

vG Jens aus Sachsen

Beitrag von „rimini97“ vom 18. Januar 2007 um 21:41

Also entweder habe ich den einzigen Touareg bekommen, der von der Putzfrau in Bratislave zusammengebaut wurde oder aber ich hatte meine Erwartungen etwas zu hoch angesetzt.

Marc

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 18. Januar 2007 um 23:07

[Zitat von rimini97](#)

Also entweder habe ich den einzigen Touareg bekommen, der von der Putzfrau in Bratislave zusammengebaut wurde oder aber ich hatte meine Erwartungen etwas zu hoch angesetzt.

Marc

Wie gesagt der Touareg ist ein Prima Auto, erinnert mich auch irgendwie an eine launische Diva, man(n) ist ihr verfallen obwohl sie viele Macken hat und manchmal rumzickt.

Beitrag von „salvatore“ vom 18. Januar 2007 um 23:24

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Wie gesagt der Touareg ist ein Prima Auto, erinnert mich auch irgendwie an eine launische Diva, man(n) ist ihr verfallen obwohl sie viele Macken hat und manchmal rumzickt.

Vorschlag Namensänderung: **DIE DickeZicke** ? 😄
(duck&weg)

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 19. Januar 2007 um 08:37

[Zitat von rimini97](#)

Also entweder habe ich den einzigen Touareg bekommen, der von der Putzfrau in Bratislave zusammengebaut wurde oder aber ich hatte meine Erwartungen etwas zu hoch angesetzt.

Marc

Marc, nein meiner wurde auch von der Putzkolonne geschraubt.

Aber DickeZicke hat was ... obwohl ... DD (DickeDiva) hätte auch was 😄

Beitrag von „T-RACK“ vom 19. Januar 2007 um 08:37

Habe jetzt mit meinem zweiten Dicken in 16 Monaten fast 30.000 km gefahren.
Fazit: ein perfektes und zuverlässiges Auto.

Hatte nur 4 Werkstattbesuche (Inspektion ist erst in 1.300 km fällig)

1. Austausch Heckklappenschloss zur Verbesserung Zuziehhilfe (Problem beseitigt)
2. Modifikation der Ansaugschläuche wegen Uhu-Geräusch (Problem beseitigt)
2. Qualitätsverbesserungsmassnahme (Probleme hatte ich weder vorher, noch danach)
3. Austausch des Automaticwählhebels - Knopf für Sperre klemmte (Problem beseitigt)

Damit bin ich rundum zufrieden. Und der T macht Spaß, wie am ersten Tag.

Und wenn der T in der Werkstatt war, wurde ich zuvorkommend bedient, hatte auch immer einen 1a Ersatzwagen.

Besonders freut mich, dass ja auch mein erster Touareg genau so zuverlässig war.

Gruß

Chris

Beitrag von „Dieter131“ vom 19. Januar 2007 um 09:19

Guude,

Jetzt nach fast 16 Monaten und 13.000 km bin ich immer noch von dem Dicken begeistert.

Natürlich hat er seine Macken und auch ich habe diverse Werkstattbesuche hinter mir:

- Uhu-Beseitigung

- Qualitätsverbesserungsmassnahme VW
- Geräuschbeseitigung Antrieb (VTG ausgetauscht)
- und Kleinigkeiten wie nachkleben diverser Teile.

Trotzdem bin ich weiterhin von dem Dicken überzeugt, denn wir wissen alle, dass dies eine sehr mutige Grätsche von VW war, eine Autobahn- und Komforttaugliches Auto mit definitiv guten Geländeeigenschaften zu vereinen. Das soll erst mal in der Summe von den anderen "weichgespülten" SUV's dieser Preisklasse hinbekommen. (Oder hat schon mal jemand einen X5 oder CX90 im Camp4fun gesehen ?)

Gruß

Dieter (der "Kyrill" nicht besonders vermisst)

Beitrag von „metagross“ vom 19. Januar 2007 um 09:57

aber einen ml, dieter.:D

Beitrag von „darkdiver“ vom 19. Januar 2007 um 10:16

[Zitat von metagross](#)

aber einen ml, dieter.:D

Genau, ich hatte bereits 2005 die Chance mit Oliver den ML im Gelände gegen den Touareg zu testen. Der neue ML ist dem Touareg trotz der Jahren älterem Konzept nicht überlegen. Im Gelände tun sich die beiden Fahrzeuge nicht viel. Dafür aber im Innenraum. Da hat der ML auch heute noch sehr viel sehr billig aussehendes Plastik verbaut.

Also in der Kombination ist und bleibt der Dicke für mich ungeschlagen Nr: 1. Das spiegelt sich aber auch in den Zulassungen wieder 😊

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „metagross“ vom 19. Januar 2007 um 10:46

ich kenne den ml nur aus testberichten und da wird er über den grünen klee gelobt, auch das innenleben (soll sehr hochwertig sein).

mir ist es eigentlich wurscht, da ich zu 100% mit dem dicken zufrieden bin.:D 😄

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 19. Januar 2007 um 11:30

Ich bin den neuen ML ebenfalls in 10/2005 mehrere Tage probegefahren. Ich konnte qualitativ keine Unterschiede zum T im Innenraum feststellen ...Plastik am Armaturenbrett und Mittelkonsole gleich gut/schlecht, Holzdekor sauber verarbeitet und eingepasst, das Leder des ML war sogar besser von der Haptik her als das Cricket ... die geben sich dort nichts ... wie auch preislich und in der happigen Aufpreispolitik 🙄

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 19. Januar 2007 um 16:15

[Zitat von metagross](#)

... soll sehr hochwertig sein.....:D 😄

Im Vergleich zum Vorgänger konnte DC auch nicht viel falsch machen. 🙄

Thomas